

## **Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift**

des Plenums vom 17.05.2024

Die Behandlung des Tagesordnungspunktes war öffentlich.

Referent: Rechtsdirektorin Claudia Kerschbaumer

---

Betreff: **Verordnung zur Änderung der Verordnung der Stadt Landshut über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (Sicherheitsverordnung – SiVO); Laichschonbezirk**

1. Vom Vortrag der Referentin über die Notwendigkeit des durch die Fachberatung Fischerei vorgeschlagenen Bade- und Wateverbots wird Kenntnis genommen.
2. Der Erlass der von der Referentin vorgelegten, erläuterten und einen Bestandteil dieses Beschlusses bildenden Verordnung zur Änderung der Verordnung der Stadt Landshut über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (Sicherheitsverordnung-SiVO) wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: JA 35 NEIN 5**

---

Landshut, den 17.05.2024  
STADT LANDSHUT

  
Alexander Putz  
Oberbürgermeister

**Verordnung zur Änderung der Verordnung der Stadt Landshut über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung  
(Sicherheitsverordnung - SiVO)  
vom ...**

Die Stadt Landshut erlässt auf Grund von Art. 16 Abs. 1 und 2, Art. 18 Abs. 1 und 3, Art. 19 Abs. 7 Nr. 2, und Art. 28 Abs. 1 des Landesstraf- und Verordnungsgesetzes -LStVG- in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1982 (BayRS 2011-2-I), zuletzt geändert durch § 5 des Gesetzes vom 23. Dezember 2022 (GVBl. S. 718), Art. 14 des Bayerischen Immissionsschutzgesetzes -BayImSchG- vom 10. Dezember 2019 (GVBl. S. 686, BayRS 2129-1-1-U), das zuletzt durch § 2 des Gesetzes vom 9. November 2021 (GVBl. S. 608) geändert worden ist, Art. 18 Abs. 4 des Bayerischen Wassergesetzes -BayWG- vom 25. Februar 2010 (GVBl. S. 66, 130, BayRS 753-1-U), das zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 9. November 2021 (GVBl. S. 608), Art. 31 Abs. 1 des Bayerischen Naturschutzgesetzes -BayNatSchG- vom 23. Februar 2011 (GVBl. S. 82, BayRS 791-1-U), das zuletzt durch Gesetz vom 23. Dezember 2022 (GVBl. S. 723) geändert worden ist, Art. 70 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 2 des Bayerischen Fischereigesetzes -BayFiG in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Oktober 2008 (GVBl. S. 840, 2009 S. 6, BayRS 793-1-L), das zuletzt durch Art. 17a Abs. 6 des Gesetzes vom 23. Dezember 2022 (GVBl. S. 695) geändert worden ist, sowie Art. 51 Abs. 4 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes -BayStrWG in der in der Bayerischen Rechtssammlung (BayRS 91-1-B) veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch Art. 13a Abs. 1 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 371) geändert worden ist, folgende

**Verordnung**

**§ 1**

Die Verordnung der Stadt Landshut über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (Sicherheitsverordnung – SiVO) vom 23.03.2009 (ABI S. 48), zuletzt geändert durch Verordnung vom 30.04.2019 (ABI S. 94) wird wie folgt geändert:

1. In § 13 a Abs. 2 Nr. 3 wird der Punkt durch ein Komma ersetzt. Es wird folgende Nr. 4 angefügt:  
„4. sich in der Zeit vom 15.02. bis 15.07. im Bereich des unter Abs. 1 genannten Laichschonbezirks Isar – Mühleninsel im Wasser aufzuhalten.“
2. § 17 Abs. 6 wird wie folgt geändert:
  - a) Nach Nr. 4 wird folgende Nr. 5 eingefügt:  
„5. den in § 13 a Abs. 2 ausgesprochenen Verboten zuwiderhandelt,“
  - b) Die bisherige Nr. 5 wird die Nr. 6.

**§ 2**

Diese Verordnung tritt am Tag nach Ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Landshut in Kraft.

Landshut, den ...  
STADT LANDSHUT

Alexander Putz  
Oberbürgermeister